



FÜR EINE SOZIAL_GERECHTE GESELLSCHAFT



LINKEstmk

**Demokratie geht ganz
anders!**

<http://www.linkestmk.at/>
www.linkewoche.at/

<http://www.attac.at/>



TTIP TISA CETA



ein Angriff auf unsere Demokratie

- **Schiedsgerichte**
- **Regulationsgremien**
- **„Living Agreements“**

Wenn das kommt, dann ist es mit der Demokratie endgültig vorbei

Schiedsgerichtsverfahren

- In manchen internationalen Verträgen und Handelsabkommen sind Schiedsgerichtsverfahren schon vereinbart. Beispiel: **Vattenfall** klagt Deutschland auf **4,7 Milliarden €**, weil Deutschland die 2 ältesten Atomkraftwerke abgeschaltet hat. Vattenfall hätte noch gerne Gewinne mit den gefährlichen Atommeilern gemacht.

Regulatorische Kooperation

- Ein Gremium (Rat zur regulatorischen Kooperation) soll die Gleichschaltung von bestehenden Regelungen in den Ländern, die am Abkommen teilnehmen, vorantreiben.
- Dies würde bedeuten, dass Gesetze – erst ein Verfahren durchliefen, in dem Wirtschaftsvertreter über mögliche (negative) Konsequenzen auf den Handel beraten.
- Der wichtigste Teil des Gesetzgebungs-Prozesses findet in den oft nicht öffentlichen Verhandlungen statt.

Living Agreement

- Über das Living Agreement können **Teile des Handelsabkommen** die wegen des heftigen Gegenwindes nicht in den Vertragstext kommen (zB Gentechnik) **nachträglich im kleinen Kreis eingeführt** werden.

TTIP, CETA und TISA sind ein FRONTALANGRIFF der KONZERNE AUF UNSERE DEMOKRATIE

Es ist ein Weg in die Scheindemokratie. Die Souveränität des Volkes wird vollkommen ausgeschaltet.

- Die geheimen Verhandlungen zwischen USA und der EU-Kommission für ein Handels- und Investitionsabkommen verlaufen unter Geheimhaltungspflicht und damit unter Ausschluss der Öffentlichkeit.
- Volksabstimmungen werden verhindert (z.B. in Spanien)

KEINE PRIVATEN SCHIEDSGERICHTE!

- Konzerne können durch die Investitionsschutzklausel (ISDS) über private Schiedsgerichte Staaten wegen erwarteter aber nicht eingetretener Profite verklagen. Die Steuerzahler müssen dann Milliarden schwerem Schadensersatz leisten.
- Es gibt bzgl. Direktinvestitionen sowohl in den USA als auch in der EU bereits hochentwickelte Rechtssysteme. Es gibt keine Gründe für intransparente Schiedsgerichtsverfahren.
- Zahlreiche Umweltschutz- und Gesundheitsbestimmungen wurden über Schiedsgerichtsverfahren angegriffen und es mussten die Staaten auch hohe Strafzahlungen leisten. Aktuell sind ISDS Verfahren im NAFTA (Handelsabkommen USA-Kanada-Mexiko) Raum im Umfang von 12,4 Milliarden \$ im Laufen

Die regulatorische Kooperation

- EU-Gesetze sollen vor ihrer endgültigen Abfassung US-Wirtschaftsvertretern zur Einsicht vorgelegt werden. Ein Gremium (Rat zur regulatorischen Kooperation) soll die Gleichschaltung von bestehenden Regelungen in den Ländern, die am Abkommen teilnehmen, vorantreiben. Das Gremium soll auch geplante Regelungen von Staaten prüfen, ob diese keine Handelshemmnisse darstellen. Es ist auch festgehalten, dass private AkteurInnen hinzugezogen werden sollen um sich beraten zu lassen. Wer werden diese privaten AkteurInnen wohl sein?
- Dies würde bedeuten, dass Gesetze – beispielsweise im Verbraucher- oder Umweltschutz noch bevor sie dem Europäischen Parlament als Gesetzestext vorgelegt werden, erst ein Verfahren durchlaufen, in dem Wirtschaftsvertreter zusammen mit Behördenvertretern aus den USA und der EU-Kommission über mögliche (negative) Konsequenzen auf den Handel beraten. Strengere Regulierungsvorhaben würden es dadurch in Zukunft sehr schwer haben, da wirtschaftliche Interessen erfahrungsgemäß eher schwache Regelungen verfolgen.

Living Agreement

- Über das Living Agreement können Teile des Handelsabkommens, die wegen des heftigen Gegenwindes nicht in den Vertragstext kommen (z.B. Gentechnik) nachträglich im kleinen Kreis eingeführt werden. Dies ist dann aber für alle gültig.

TTIP ist ein Freibrief für Deregulierungen, Angriff auf Arbeitsplätze und bedeutet das Ende der Demokratie.

Weil der internationale Protest in den EU-Ländern immer stärker wird möchte die EU Handelskommissarin Cécilia Malmström das umstrittene Handelsabkommen unter „vorläufiger Anwendung in Kraft“ setzen. Es existiert im EU-Vertrag von Lissabon eine Klausel (188nVAEU), die sie dafür ausnützen möchte.

TISA (Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen) bedeutet den endgültigen Ausverkauf öffentlicher Dienstleistungen und die Privatisierung der Daseinsvorsorge.

FÜR ÖFFENTLICHE UND DEMOKRATISCHE VERHANDLUNGEN ALLER WIRTSCHAFTLICHEN ABKOMMEN!